

LÖSUNG

Dieses Heft gehört:

Ein Zuhause für Tiere

IGEL, EIDECHSE + CO.

Forschungsheft

SPIELPLATZ AARGAU.CH

naturama Museum + Natur

© 2022 Naturama Aargau, Abteilung Bildung und SpielplatzAargau.ch
Unterstützt durch den Kanton Aargau und SpielplatzAargau.ch

Jede Kleinstruktur zählt!

Der Mensch verändert die Landschaft. Daher sind Flächen, auf denen sich die Natur ausbreiten kann, selten geworden.

Kleinstrukturen, wie z.B. Ast- oder Steinhäufen, Blumen, Sträucher und Kompost, bieten den Tieren in deiner Umgebung Nahrung, Unterschlupf und Nistmöglichkeiten. Hilf also mit! Welche Kleinstruktur könntest du bei dir zuhause bauen oder pflanzen?

- Blätter-, Steinhäufen, Steinmauer
- Totholz / Holz aufstapeln, Asthaufen
- Vogel- und Fledermauskästen
- Wildblumenweise anlegen
- einheimische Sträucher/Hecken, auch mit Beeren/Dornen
- Kompost anlegen
- einheimische Stauden oder Blumensamen in Töpfen, Beeten oder in Kräuterspiralen pflanzen/ansäen

Weiter Tipps und Infos findest du auf der Naturama Webseite in der Broschüre „Mehr Natur im Garten“.

Ein Wildbienen-Tag

Die Wildbiene lebt in deiner Umgebung. Begleite sie durch ihren Tag. An welchen Kleinstrukturen kommt sie vorbei und wo endet ihr Tag?

Jööh- oder Wääh- Tier?

Jööh oder wääh? Kreuze an. Was denkst du, gibt es diese Tiere in deiner Umgebung?

- | | | |
|--|--|---|
| <p>Kellerassel
Absterbende Pflanzen sind eine wichtige Nahrung für die Assel. Darum findet man sie in Komposthaufen, unter Laub, in morschen Baumstämmen oder unter Steinen und Erde im Garten.</p> | <p>Fledermaus
Die nachtaktiven Fledermäuse leben tagsüber in Unterschlupfen wie Ruinen, Kirchtürmen, Höhlen, hohlen Bäumen von Wäldern und Obstgärten, in Dachstühlen/Ritzen von Hausdächern oder Fledermauskästen, die von Menschen aufgehängt werden.</p> | <p>Kleiner Fuchs
Der kleine Fuchs liebt Kräutergärten mit einheimischen Wildkräutern, insbesondere Brennnesseln. Er besucht auch Pflanzen in Töpfen, an Wegrändern, bei Steinhäufen, Mauern oder in Kräuterspiralen.</p> |
| <p>Bänderschnecke
Auf Kieswegen, in Hecken, Gärten, im Gebüsch und der Hecke ist die Bänderschnecke anzutreffen.</p> | <p>Igel
Der Igel zieht sich tagsüber in Hecken und Gebüsch, unter Ast- und Laubhaufen zurück, lebt in Wiesen, an Bachböschungen, im Unterholz.</p> | <p>Bergmolch
Bei Pflützen (wo sich Regenwasser sammelt), Tümpel, Teichen oder kleinen Seen lebt im stehenden oder langsam fließendem Wasser der Bergmolch.</p> |
| <p>Blindschleiche
Beliebte Lebensräume der Blindschleiche sind hohes Gras/Weiden, unter Steinen, an Strassenrändern, Hecken oder in Steinspalten bei Mauern, unter Ästen und Sträuchern, an Waldrändern, Bachufern und in Gärten.</p> | <p>Kreuzspinne
Begrünte Fassaden, Hecken, schattige Wiesen, Gärten oder Ritzen in Mauern bieten vielen Pflanzen und Tieren, wie der Kreuzspinne Lebensraum.</p> | <p>Eichhörnchen
Bäumen bieten vielen Tierarten, wie dem Eichhörnchen Unterschlupf und Nahrung.</p> |

Wer wohnt wo?

Wo ist welches Tier zu Hause? Verbinde die Tiere mit der passenden Kleinstruktur. Geh auf die Suche und lass dich inspirieren.

